



Wir fördern Gesundheit.

Business Health Management

Dirk R. Dreher

Bereichsleitung Arbeitsschutz
Berater für Organisation-Performance

Konferenz Transformation der Arbeit & Unternehmenskultur
7. Oktober 2025

Medical Airport Service GmbH

www.medical-airport-service.de



„Warum behandeln wir Gesundheit
in Organisationen oft wie eine
Nebensache – obwohl wir im Sport
genau wissen, dass **ohne
Gesundheit keine
Leistung** möglich ist?“

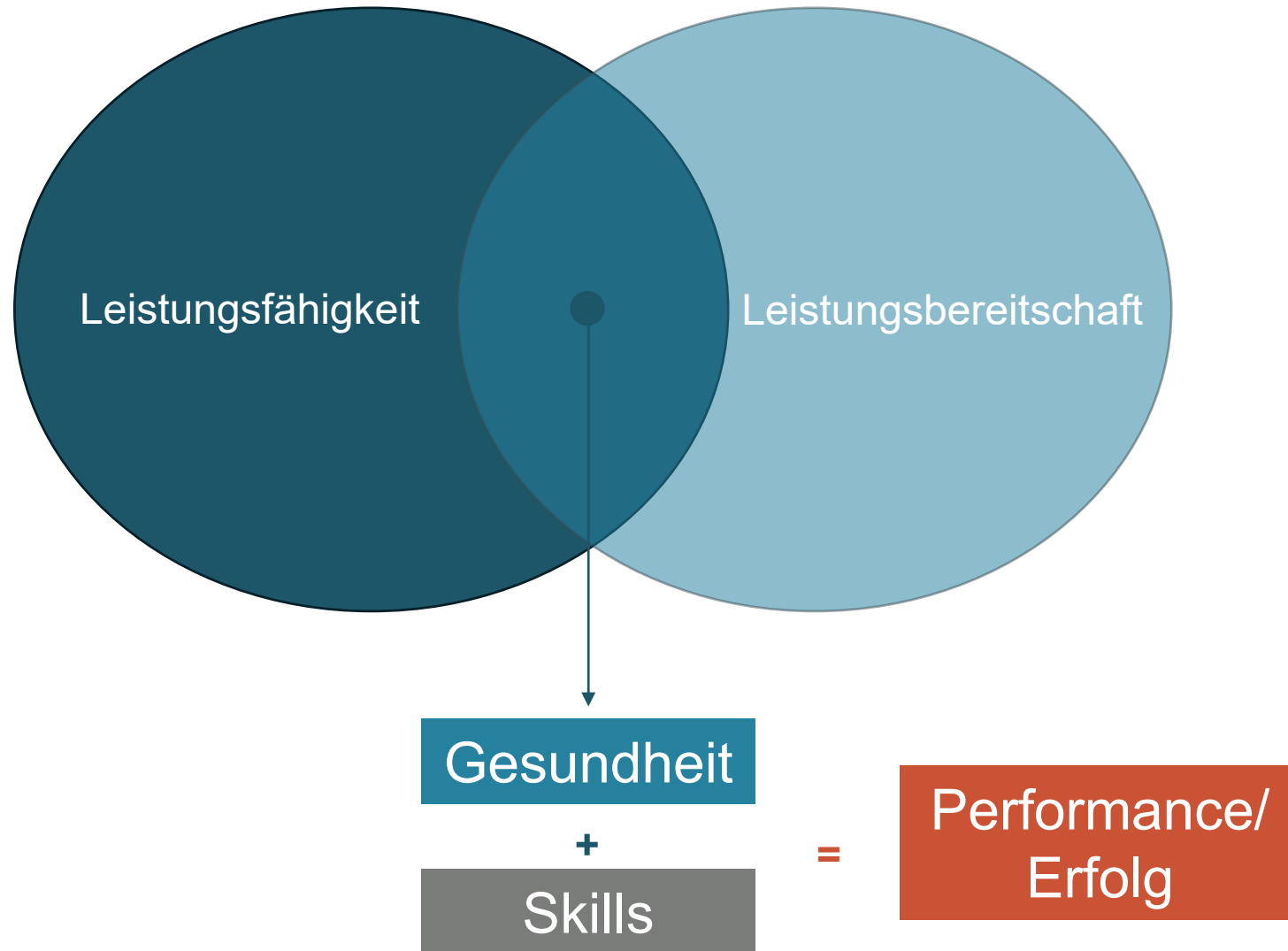
Mit Sicherheit und Gesundheit muss
sich jede Organisation beschäftigen –
also warum nicht gleich einen
strategischen Hebel daraus
machen!?



Realität:

- BGM meist als „Compliance“ oder „Maßnahmenpaket“
- Schwächen: punktuell, aktionistisch, wenig strategisch verankert
- Kulturwandel & Transformation der Arbeit verschärfen die Anforderungen: mehr Belastungen, höhere Dynamik, hybride Arbeit

„So können wir keine nachhaltige Performance sichern.“



Bedeutung
von
Gesundheit
für
Performance
und Erfolg



Stellhebel für Performance und Erfolg im Sport

Kulturwandel und Transformation erfordern mehr als neue Strukturen: Unsichtbare Erfolgsfaktoren kennen und systematisch steuern





Im Sport sind Sicherheit &
Gesundheit (damit
Performance und Erfolg)
keine Zufallsprodukte...

... Ergebnis strategischer
Steuerung

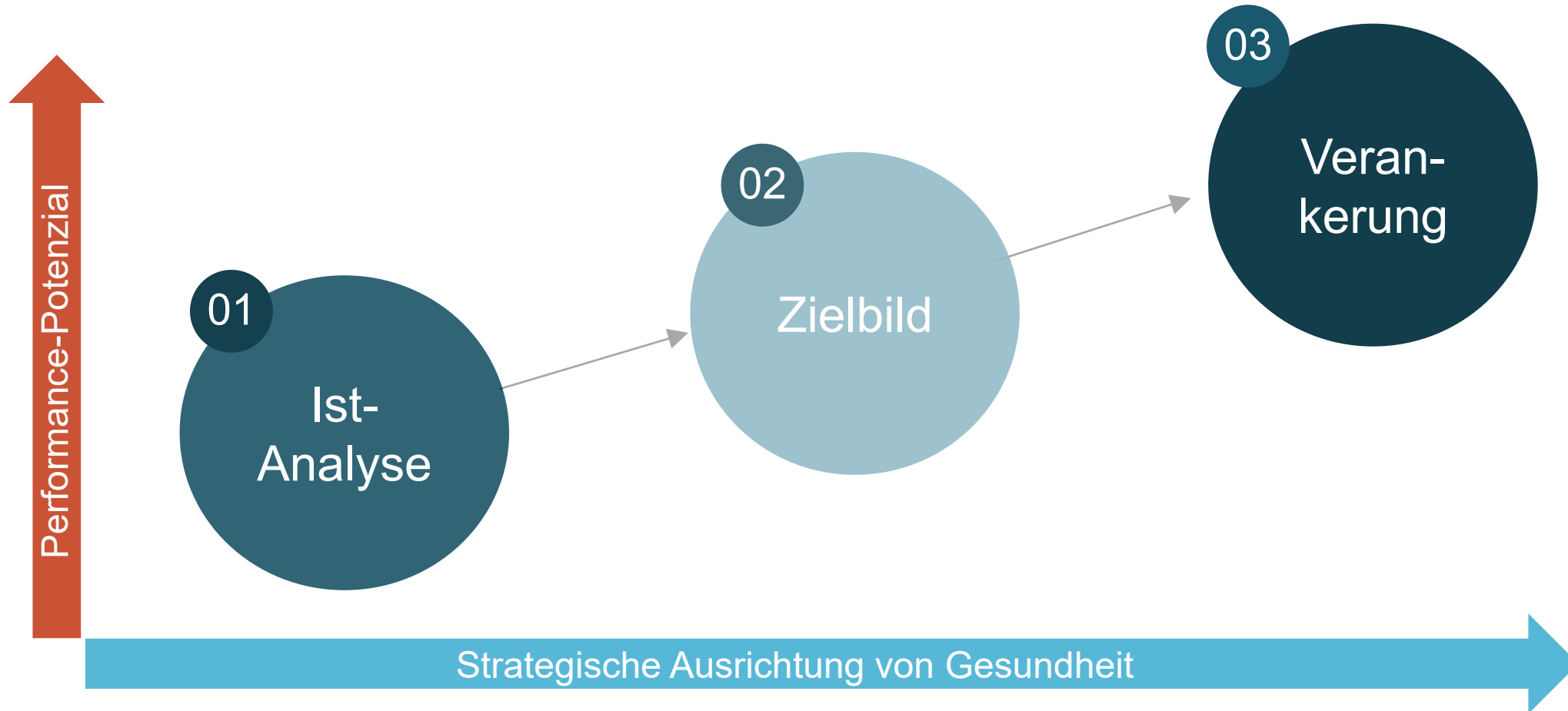
... Ergebnis zielgerichteter
Planung

Was bedeutet das für Unternehmen?

Es braucht, System, Analyse, Ziele und einen konkreten Plan - wie im Sport.



Business Health Management





Strategische Beratung: Business Health Management

Sicherheit und Gesundheit strategisch ausrichten:

- ✓ Performance-Treiber für die Organisation
- ✓ Kulturwandel beschleunigen
- ✓ Strategischer **Wettbewerbsfaktor**
- ✓ Übertrag ins Kerngeschäft: stabile, resiliente, leistungsfähige Organisation

Business Health Management, der Trainingsplan für Ihre Organisation:

- ✓ Gesundheit als Grundvoraussetzung, nicht als Bonus
- ✓ Performance strategisch gestalten



Business Health Management:
Weg von der **Feelgood-Zone** hin zur
systemrelevanten Führungsaufgabe



Best-Practice-Case: SachsenEnergie

- Kunde: Größter kommunaler Energieversorger in Ostdeutschland
- Zentrale Frage: „*Interne Ärzte oder externer Dienstleister?*“
- Ausgangsansatz: rein kostengetriebene Analyse zu kurz gedacht
- Daher zweigeteilter Beratungsansatz
 1. Quantitative Beratung: Wirtschaftliche Betrachtung / Business Case
 2. Qualitative Beratung: Strategische Beratung / Organisationsberatung über Business Health Management

Best-Practice-Case: SachsenEnergie

- Anforderungen an die Arbeitsmedizin systematisch erhoben (Quick-Check, Reifegrad, Kulturperspektive)
- Szenarien qualitativ + quantitativ bewertet
- Entscheidung nicht nur nach Kosten, sondern nach strategischem Fit & organisationaler Resilienz
- Ergebnis: klare Entscheidung + Roadmap für Umsetzung
- Kundennutzen: höhere Entscheidungsqualität, langfristige Effizienzgestaltung, möglicher positiver Mehrwert für die Organisations-Performance, kulturelle Verankerung

Best-Practice-Case: SachsenEnergie

Welchen konkreten Unterschied hat der strategische Beratungsansatz für Ihre Organisation im Vergleich zu einer reinen Kostenentscheidung gemacht?

- Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses und einer gemeinsamen Zielsetzung (Leitbild)
- Ableitung und Erkenntnis: Status quo genügt für angestrebtes Ziel nicht
- Gemeinsame Absicht etwas Neues aufzubauen und Bestehendes weiterzuentwickeln

Best-Practice-Case: SachsenEnergie

Welche Aspekte wurden durch den strategischen Beratungsprozess sichtbar und ggf. steuerbar – und was bedeutet das für Ihre Organisation?

- bewusster, neutraler Blick von außen
- Verbunden mit einer Fach-Expertise
- Gezielte Impulse: internes Nachdenken und Adaption der Empfehlungen auf die Betriebsstruktur

Best-Practice-Case: SachsenEnergie

Wie hat der strukturierte Ansatz dazu beigetragen, Ihre Entscheidung intern in der Organisation bei allen Stakeholdern belastbar und überzeugend zu machen?

- Transparente und umfängliche Einbeziehung aller Stakeholder, insb. auch Betriebsrat, über den gesamten Projektverlauf
- Schnelles Verständnis und weniger Prüfschleifen und damit Konsens in der Beschlussfassung und in Klarheit der nächsten Schritte

Best-Practice-Case: SachsenEnergie

Was glauben Sie: Welche langfristige Wirkung wird Ihre Entscheidung (basierend auf der strategischen Beratung) auf die Kultur, Leistungsfähigkeit oder Positionierung Ihrer Organisation haben?

- Aufwertung des Themas Gesundheit/BGM
- Weiterentwicklung des Miteinanders und Effizienz/Synergien im Unternehmen
- Starke Verankerung der Arbeitsmedizin im Unternehmen und damit konstanter und kompetenter Ansprechpartner
- Fachliche Betreuung ohne Selbstzweck, sondern mit einem klaren rationalen Blick auf die Sache

Haben Sie Fragen?



Laden Sie sich unser
Whitepaper ***Business
Health Management*** und
die PPP dieses Vortrags
herunter.

